

## Bericht Herbstprüfung Oktober 2025 Breitstetten - Niederösterreich



Am Samstag, den 04.10.2025 durften wir wieder in Breitstetten bei Wolfgang List unsere Herbstprüfung abhalten. Es war ein sehr schöner und warmer Herbsttag. Wir trafen uns bei der kleinen Hubertuskapelle im Revier mit den Revierführern Franz und Kathie. Die Richter besprachen sich, danach begrüßte ich alle Teilnehmer und gab den Administrativen Ablauf bekannt. Danach begrüßte Prüfungsleiter Walter Moser den Leistungsrichter Dr. Andreas

Gradwohl, die Kandidaten und unsere Dummy-Leistungsrichterin Brigitte Komposch. Brigitte muss für Ihre Dummyrichterbestätigung noch Ihre Teilnahme an einer jagdlichen Prüfung nachweisen. Und gab noch einige Anweisungen zum Ablauf im Feld. Es waren vier Anlagenprüfung-A und eine Anlagenprüfung-B für heute geplant. Eine Kandidatin musste leider aus gesundheitlichen Gründen die Prüfung heute Morgen absagen. Wir prüften nach der neuen PO 2025 und so hatten wir für die AP-B eine Notenmitnahme der AP-A vom Frühjahr. Als erstes wurde die Schussfestigkeit der 3 AP-A Kandidaten geprüft. Danach ging es ins Feld zur Hasensuche. Welche sich als sehr erfolgreich erwies und alle Kandidaten ein gutes Ergebnis zeigten. Als erstes war der Cockerspaniel an der Reihe, welcher eine sehr gute Nasenarbeit ablieferte und bei Sicht des Hasen laut gab. Als nächstes kam der Springer Rüde dran, welcher nicht gleich die Hasenspur aufnahm und nach einigen Meter wieder zurückkehrte. Beim dritten Hasen wurde der zweite Springer Rüde angesetzt, er zeigte sehr gute Arbeit und gab ebenfalls nach Sicht des Hasen laut. Beim zweiten Hasen ging es für den ersten Springerrüden besser und er zeigt ebenfalls gute Arbeit. Nun gab es noch eine Hasenspur für die Springerhündin die zur AP-B angetreten war, um eventuell noch einen Laut nachzuweisen, aber leider blieb die Hündin stumm. Danach ging es mit der freiverloren Suche für die AP-B weiter. Die Ente wurde ausgelegt, dem Führer wurde die Richtung zum ausgelegten Wild gezeigt. Er ging einige Schritte mit ins Feld und schickte dann die Hündin. Sie suchte das Feld ab, fand die Ente und brachte sie unverzüglich zum Führer, setzte sich und gab sie ab. Dies brachte ihr die Höchstpunkte für diese Fächer ein. Nun ging es zum Stöbern, jeder Hund bekam einen Steifen zum Stöbern. Hier zeigen alle Hunde eine sehr gute Arbeit. Auch bei der Wasserfreude konnten alle Hunde zeigen das auch das Wasser gut angenommen wird. Da wir sehr zügig mit der Prüfung vorankamen und es erst Mittag war wollte einer der Führer noch einen Hasen arbeiten da der Rüde beim Training spurlaut war. Die Richter waren einverstanden und wir konnten noch einen Hasen für den Rüden ausfindig machen und tatsächlich zeigte der Rüde nun auch spurlaut.



Nun wurden alle Noten den Teilnehmern bekannt gegeben und wir fuhren zum Lokal nach Orth an der Donau. Hier wurden die Zeugnisse geschrieben und wir konnten nach dem Mittagessen die Preisverteilung vornehmen. Wir gratulieren den Gespannen, alle haben die Prüfung bestanden.

Herzlichen Dank an Wolfgang List für das tolle Revier und an die Revierführer Katharina und Franz Macher und für die hervorragende Zuweisung der passenden Revierteile für unsere Prüfung.



Jessy vom Wagenschmied mit Eduard Lang AP-B 1.Preis



Henrik-Georg vom Mürzer Oberland mit Walter Allmer AP-A 1a.Preis



Black Shaheen's Royal Flush mit DI Stefan Wukowitsch AP-A 1b.Preis



Hannes vom Mürzer Oberland mit Joachim Ulrich – AP-A 2.Preis

Detaillierte Ergebnisse der Prüfungen auf der HP des ÖJSpK

Waidmannsheil und Suchen Heil

Gabriele Halbarth  
Jagdreferat des ÖJSpK